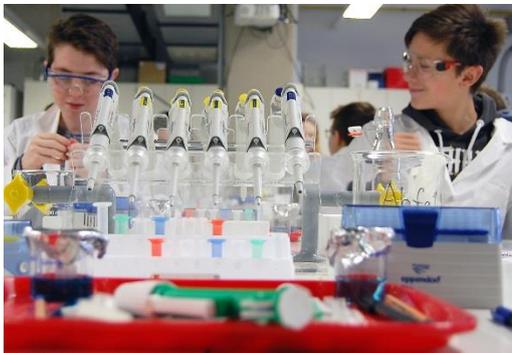




Pressemitteilung

Ansprechpartnerin Brigitte Kohlberg
Stv. Pressesprecherin
Hochschulkommunikation
Telefon 0921 / 55-5357
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de
Thema **Veranstaltung**



Experimente sollen Lust auf MINT machen: Jährlich besuchen hunderte Schülerinnen und Schüler der Gymnasien in der Region das Gentechnik-Schülerlabor auf dem Bayreuther Unicampus.

Auftakt für MINT.UNI: Die Universität Bayreuth vernetzt und intensiviert ihre MINT-Angebote

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. An der Universität Bayreuth gibt es im MINT-Bereich vielfältige Lern- und Studienangebote für unterschiedliche Zielgruppen: spezielle für Schülerinnen und Schüler und natürlich auch auf Studierende zugeschnittene. Jetzt werden alle Angebote unter dem Label ‚MINT.UNI‘ gebündelt. Am Freitag, 23. Juni 2017, kommt Staatssekretär Bernd Sibler zur MINT.UNI-Auftaktveranstaltung an die Universität Bayreuth.

Was kann die Universität Bayreuth MINT-begeisterten Schülerinnen und Schülern anbieten? Wie können wir Studierende der MINT-Fächer auf ihrem Weg zum Studienabschluss individuell begleiten und unterstützen? Was braucht es, um insbesondere Mädchen und Frauen zu ermutigen, ihren MINT-Interessen zu folgen? Wie schaffen wir optimale Bedingungen für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler in MINT? Diesen Fragen stellt sich die Universität Bayreuth – denn sie ‚schafft‘ die Fachkräfte und Forscher von morgen in den wirtschaftsrelevanten Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die Universität Bayreuth hat bereits vielfältige Angebote auf den Weg gebracht. Nun bündelt und vernetzt sie ihre Aktivitäten unter dem Dach von ‚MINT.UNI‘.



Auftakt für ‚MINT.UNI‘ am kommenden Freitag

Zur Info- und Auftaktveranstaltung von ‚MINT.UNI‘ am Freitag, 23. Juni 2017, wird Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible auch Staatssekretär Bernd Sibler vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst begrüßen. Staatssekretär Sibler wird über die MINT-Förderung an bayerischen Hochschulen sprechen.

An der Veranstaltung nehmen nicht nur Hochschuldozenten, sondern auch Lehrkräfte bzw. Direktoren regionaler Schulen teil. In diesem Rahmen stellt sich auch das Zentrum für Lehrerbildung mit dem aktuellen Projekt ‚Qualitätsoffensive Lehrerbildung‘ vor, an dem alle Fakultäten der Universität Bayreuth beteiligt sind.

Termin: Freitag, 23. Juni 2017
Zeit: 10.30 bis 13.00 Uhr
Ort: Campus der Universität Bayreuth, Gebäude NW III, Hörsaal H 36,
Universitätsstraße 30, 95447 Bayreuth.

**Journalisten sind herzlich willkommen! Bitte beachten Sie den Campusplan:
www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/kontakt_campusplan**

MINT.UNI = ‚MINT.UNI & Schule‘ für Schüler und ‚MINT.UNI & Studium‘ für Studierende

MINT.UNI gliedert sich zielgruppenorientiert in zwei Teilbereiche: Der Bereich ‚MINT.UNI & Schule‘ umfasst alle MINT-Angebote für Schülerinnen, Schüler und Studieninteressierte (z.B. Schülerforschungszentren, Bio-/Gentechnik-Labor, MINT-HerbstUni, Informationstage der MINT-Fächer, Schülerstudium). Im Bereich ‚MINT.UNI & Studium‘ sind Angebote für Studierende vom Studienbeginn bis zum Masterabschluss gebündelt (z.B. Lernzentren, Kurse zu Schlüsselkompetenzen oder zur Berufsorientierung).

MINT.UNI wird durch das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Projekts ‚MINTerAKTIV‘ gefördert.

www.mint.uni-bayreuth.de

3.255 Zeichen, Abdruck honorarfrei, Beleg wird erbeten.

Kontakt:

Prof. Dr. Volker Ulm

Inhaber des Lehrstuhls für Mathematik und ihre Didaktik
Fakultät für Mathematik, Physik und Informatik
Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / NW II, 95447 Bayreuth
Telefon: 0921/ 55-3266 (Sekr.) oder -3267
E-Mail: volker.ulm@uni-bayreuth.de
www.dmi.uni-bayreuth.de



Stefanie Raab-Somabe

Koordinatorin MINT.UNI und Referentin MINT-Förderprogramm
Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / B8, 95447 Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-2213
E-Mail: mint@uni-bayreuth.de
www.mint.uni-bayreuth.de

Redaktion:

Brigitte Kohlberg

Stv. Pressesprecherin – Hochschulkommunikation
Pressestelle der Universität
Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation – Marketing Communications
Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / ZUV, 95447 Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-5324 oder -5357
E-Mail: pressestelle@uni-bayreuth.de
www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten.

Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 29 der 200 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind. Die Universität Bayreuth ist auch eine der Top-Adressen für ein Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften in Deutschland. Dies belegt erneut das im Mai 2017 veröffentlichte Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE).

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung hat eine herausragende Position in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft. Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.300 Studierende in 151 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.100 wissenschaftlichen Beschäftigten, 240 Professorinnen und Professoren und etwa 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region. (Stichtag: 01.12.2016)